Der Burgfried

Informationsschrift des TV Burgfried Linn 1899 e.V.

Jahrgang 16 / Ausgabe 34

Juni 2006

Jahreshauptversammlung im Burghotel Kaisler

(Theo Tilosen) Die Jahreshauptversammlung fand am Freitag, den 13. Januar 2006 im Burghotel Kaisler statt. Der 1. Vorsitzende Theo Tilosen konnte viele Mitglieder begrüßen (insgesamt 65), u. a. unsere Ehrenmitglieder Theo Hoenen, Klaus Keusgen, Josef Nauen, Heinz Pelmter, Heinz Spielmann und Heinrich Thyssen. Die Versammlung gedachte der verstorbenen Mitglieder der letzten Jahre. Im Jahre 2005 war kein Vereinsmitglied verstorben.
Aus den Abteilungen wurden von den Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet. Für die Badmintonabteilung Reimund Schulz, für die Handballer Gudrun Stephan und Marion Schnelting und für die Abteilung Turnen und Gymnastik Susanne Weiße. Insgesamt meldeten alle ein positives Abteilungsleben. Für den geschäftsführenden Vorstand nannte Dora Forst einige interessante Zahlen, die auch in Verbindung mit den Bestandserhebungen den einzelnen Verbänden gemeldet wurden. Die Gesamtmitgliederzahl (aktiv und passiv) per 31. 12. 2005 beträgt 687, davon 255 Jugendliche und Kinder (etwas weniger als im Vorjahr).
Die Mitgliederzahl der Abteilungen:

Abt. Badminton	**64**
Abt. Handball	**214**
Abt. Turnen u. Gymnastik	**409**

Nach Geschlechtern aufgeteilt
weiblich 399, männlich 288.
Der Kassenbericht von Brigitte Weber ergab zufriedenstellende Zahlen, fast identisch mit den des letzten Jahres, präzise aufgeteilt nach Ein und Ausgaben, auch für die einzelnen Abteilungen.

Der Vorstand

Die Jahreshauptversammlung im Burghotel Kaisler

Ein allgemeiner Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden Theo Tilosen beendete das abgelaufene Geschäftsjahr. Er teilte der Versammlung auch mit, dass trotz geringerer Zuschüsse, die Beiträge für das kommende Jahr stabil bleiben. Er dankte allen Vereinsmitgliedern, die mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit geholfen haben, das Vereinsschiff weiterhin flott zu halten.
Auf Vorschlag der Kassenprüfung und Rudi Kreuter als Versammlungsleiter, wurde dem Gesamtvorstand Entlastung erteilt.

Neuer 2. Vorsitzender Rolf Titt

Nach einer kurzen Pause (kleiner Imbiss) begann das neue Geschäftsjahr.
Nach unseren Satzungen wurden in diesem Jahr (gerade Zahl) die jeweiligen Stellvertreter des geschäftsführenden Vorstandes und der Abteilungen gewählt. Theo Hoenen stand als 2. Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung. 24 Jahre hatte er dieses Amt inne. Neuer 2. Vorsitzender wurde Rolf Titt. In ihrem Amt wieder gewählt und bestätigt wurden als 2. Geschäftsführer Dieter Hormes, als 2. Kassenwart Heinz Pelmter. In den Abteilungen, jeweils die Stellvertreter Abt. Badminton Martin Hanff, Abt. Handball Marco Kremer, Abt Turnen u. Gymnastik Heidi Deiß.
Für den zurückgetretenen Michael Keusgen wurde Klaus Schnelting als Handballwart gewählt. Zusätzlicher Beisitzer Theo Hoenen.

Termine 2006

23. Juni 2006	Abendwanderung ab 19 Uhr Danziger Platz
2.-3. September 2006	Zeltlager Badminton mit Turner

Weitere **Termine** und **Veranstaltungen** werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Der neue geschäftsführende Vorstand für 2006

1. Vorsitzender	**Theo Tilosen**
2. Vorsitzender	**Rolf Titt**
1. Geschäftsführerin	**Dora Forst**
2. Geschäftsführer	**Dieter Hormes**
1. Kassenwartin	**Brigitte Weber**
2. Kassenwart	**Heinz Pelmter**

Anzeige

Wenn‘s um Geld geht . . .

Sparkasse Krefeld

Besuch der Fordwerke in Köln

(Theo Tilosen) Im Rahmen unseres Vorhabens, Kurzausflüge oder Besichtigungen für unsere älteren Generation durchzuführen, erreichte uns eine Zusage, die Fordwerke in Köln zu besichtigen. Vorgegebener Termin war der 7. April dieses Jahres. Leider hatte das Werk die Teilnehmerzahl begrenzt, so dass wir keinen größeren Kreis anschreiben konnten. Morgens starteten 35 Vereinsmitglieder einschließlich Partner in Richtung Köln.
Nach Begrüßung einigen Erläuterungen und Film begann die Rundfahrt mit einem Kleinzug durch die Fertigungshallen des Werkes. Bei guten Erklärungen während der fast zweistündigen Fahrt, war es schon beeindruckend, wie die PKW's (in Köln 2 Typen) mit wenig Menschen, aber vielen Robotern erstellt werden. Nach 15 Stunden läuft ein Wagen vom Band.
(Die Besichtigung dort war für uns nicht verbunden mit einem Kaufvertrag für die Marke Ford.)
Auf der Rückfahrt besuchten wir noch die schöne Stadt Zons am Rhein. Insgesamt war es ein schöner Tag, das Wetter hat auch mitgespielt, und wir hoffen, dieses oder vergleichbares noch einmal anbieten zu können.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Dieter Hormes, der diesen Tag organisiert hatte.

Die Besucher der Fordwerke im Besuchershuttle

„Erste Hilfe bei Sportverletzungen“

(Reimund Schulz) Susanne Weiße hat einen Kurs zum Thema „Erste Hilfe bei Sportverletzungen“ organisiert.
Zwei Personen vom Roten Kreuz (Ute Hölzer und Markus Wazlawik) haben den Kurs abgehalten. Auf alle anfallenden Fragen hatten sie eine Antwort parat. Ihr Fachwissen wurde den Teilnehmern auf sehr angenehme Weise vermittelt. Diese Fortbildung wurde gerne angenommen und somit trafen sich aus allen Sportbereichen die Übungsleiter im Geschäftszimmer in der Weißen Schule. Selbst der 1. und 2. Vorsitzende Theo Tilosen und Rolf Titt waren mit von der Partie und haben kräftig mit geübt. Es wurde die stabile Seitenlage und die Beatmung mit Herzkommpression geübt. Es wurde über die Vorgehensweise gesprochen, wie mit Herzinfarkten, Asthma- und Allergikeranfällen umzugehen ist. Wie lege ich einen Verband an, wie stoppe ich Blutungen, wie verhalte ich mich bei Verbrennungen und Verätzungen, diese Themen und über vieles mehr konnte in der Runde diskutiert werden. Zwar haben die Übungsleiter diese Themen schon einmal behandelt, doch wie überall gibt es auch hier Neuerungen oder Änderungen. Eine Auffrischung tut immer gut. Von hier einen Dank für die gute Organisation des Kurses.

Paul Rütters wurde 70

(Karl-Heinz Foncken) Der Turnverein Burgfried Linn 1899 e.V. gratuliert Paul Rütters ganz herzlich zum 70. Geburtstag. Es war im Jahre1962, als Paul Rütters in den Turnverein eintrat. Sein Bruder Lothar, der damals in der 1. Mannschaft Feldhandball spielte, hatte Paul bewegt, in die Sportfamilie des TVB einzutreten. Schnell aktivierte Paul sich hier und wurde im Jahre 1962 noch unter dem 1. Vorsitzenden Heiner Schell zum 2. Geschäftsführer gewählt. Als Theo Tilosen im Jahre 1970 zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde, war Paul bereit, den Posten des 1. Geschäftsführers zu übernehmen. Dieses Amt hatte Paul bis zum Jahre 1983 inne. Paul Rütters wurde vor einigen Jahren für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Der Turnverein Burgfried Linn bedankt sich recht herzlich für die jahrelange intensive Mitarbeit und wünscht Paul Rütters für die Zukunft alles Gute.

Herzliche Glückwünsche zum 70. Geburtstag an Paul Rütters

Leopold-Wahlefeld-Plakette für Theo Tilosen

(Karl-Heinz Foncken) Auf dem diesjährigen Flachsmarkt wurde unser 1. Vorsitzender Theo Tilosen von der Flachsmarkt Gemeinschaft mit der Leopold-Wahlefeld-Plakette ausgezeichnet. Theo erhielt diese Auszeichnung für seine vielen und langjährigen Aktivitäten, die er für den Turnverein Burgfried Linn geleistet hat. (Theo ist Mitglied im TVB seit 57 Jahren, davon leitet er als 1. Vorsitzender den Verein seit dem Jahre 1970). In der Laudatio hieß es, Theo Tilosen hat sich um Linn in vielfältiger Weise verdient gemacht. Der TVB freut sich mit ihm für diese Auszeichnung und gratuliert ganz herzlich.

Theo Tilosen (rechts)

Änderungen

Wir bitten, eventuelle Post, auch An – und Abmeldungen sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an die offizielle Vereinsanschrift zu schicken. (siehe Impressum).

Anzeige
Volksbank Krefeld eG

Saison 2005/2006 Senioren

(Reimund Schulz) Das letzte Spiel gegen den Tabellenführer war ein Spiel der Extraklasse. Wir haben zwar 6 : 2 verloren, doch mussten wir drei Spiele im dritten Satz abgeben. Wenn dann Bayer noch ein Unentschieden gegen Gartenstadt (leider 5 : 3 gewonnen) gemacht hätte, dann wäre der 2. Platz ein riesiger Erfolg. Wir können in der nächsten Saison wieder einen Angriff auf die Spitze wagen.

Badmintonsaison 2005/06 Kreisklasse		Sätze	Spiele	Punkte
1.	SG Dülken 2	195 : 50	95 : 17	28 : 0
2.	SC Bayer Uerdingen 4	164 : 74	80 : 30	22 : 6
3.	**TV Burgfried Linn 1**	**163 : 80**	**74 : 35**	**21 : 7**
4.	DJK Thomasstadt. Kempen 3	84 : 154	37 : 72	10 : 18
5.	DJK VfL 19 Willich 4	96 : 142	40 : 68	9 : 19
6.	Rather SG 98 3	86 : 159	36 : 74	9 : 19
7.	SSV Krefeld-Gartenstadt 2	100 : 145	44 : 67	7 : 21
8.	TV Schiefbahn 1	79 : 163	34 : 77	6 : 22

Saison 2005/2006 Jugend

Das Jugendspiel TVB Linn gegen Gut-Heil war so etwas ähnliches wie ein Championsleague-Spiel beim Fußball. Endlich einmal ein volles Haus in eigener Halle, Fans auf allen Bänken. Es wurde leider nur ein Unentschieden, aber ein super Spiel. Schaut mal auf die Tabelle, dann seht ihr wie gut die Gut-Heiler und wie gut die Linner waren. Am Spielergebnis kann man auch noch die Leistungsstärke ablesen 3:3 (Spiele) / 7 : 7 (Sätze) und 170 : 165 (Spielpunkte), knapper konnte es nicht ausgehen. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison.

Badmintonsaison 2005/06 Minimannschaft		Sätze	Spiele	Punkte
1.	TV Gut Heil Krefeld M1	143 : 32	70 : 14	25 : 3
2.	**TV Burgfried Linn M1**	**143 : 42**	**70 : 14**	**24 : 4**
3.	DJK Teutonia St.Tönis M1	104 : 76	48 : 36	16 : 12
4.	Viersener TV 1848 M1	103 : 80	46 : 38	16 : 12
5.	DJK Thomas. Kempen M1	97 : 84	45 : 39	16 : 12
6.	DJK VfL 19 Willich M1	61 : 123	27 : 57	7 : 21
7.	VfR Krefeld-Fischeln M1	43 : 135	19 : 65	5 : 23
8.	SG Dülken M1	26 : 148	11 : 73	3 : 25

Vereinsmeisterschaft 2006

(Niro Mannoharan) Endlich war es wieder so weit (Sonntag, der 30. April), die diesjährigen Vereinsmeisterschaften standen vor der Tür. Jeder freute sich, und (fast) jeder war auch pünktlich da. Es gab so viel zu essen, da entschied sich manch einer, lieber Fresssport zu betreiben als Badminton. Doch am Ende spielte jeder mit (auch diejenigen, die vor hatten nur zuzuschauen). Nachdem die Gruppen festgelegt wurden, freuten sich manche, manche auch nicht. Es gab wie immer heiße Kämpfe um die Platzierungen, denn verlieren wollte keiner. Nach den jeweiligen Spielen wurde immer gerechnet, wie müssen die anderen spielen, damit ich einen Platz nach vorne komme. Aber meist ging die Rechnung nicht auf.
Es war so, dass manche haben die ganze Zeit gespielt und manche die ganze Zeit gegessen haben, manche (including me) taten beides. Am Ende aber hatte jeder seinen Spaß. Es wurden alle mit einer Urkunde belohnt. Unter den nicht platzierten wurden Trostpreise verlost, die von unserem 1. Vorsitzenden Theo Tilosen gestifftet wurden. Die Vereinsmeister 2006 in den Gruppen waren Veit, Simon und Lea.

Die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft 2006

Trainingszeiten Badminton

Jugend		Senioren	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	Montag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	18.00 - 20.00 Uhr	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr
		Freitag	18.00 - 20.00 Uhr

(alle Halle Kohlplatzweg)

Stadtmeisterschaft 2006

(Reimund Schulz) Am 20. und 21. Mai fanden die Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften 2006 in der Halle Löschenhofweg in Krefeld-Uerdingen Statt. Wir sind mit fünf Spielern angetreten (Lea Preuten U11, Michael Egemann U15, Simon U15 und Joachim Wollmann U17 und Veit Lüschow U17).
Wir schmissen uns schnell in die Spielkleidung um uns ein bisschen warm zu spielten. Nach der offiziellen Begrüßung ging es los. Es begann wie immer mit Jungen und Mädchen der unteren Altersklassen U9 / U11. Lea hat alle Spiele gewonnen und somit hatten wir unseren ersten Titel im Sack „Stadtmeisterin 2006 im Mädcheneinzel U11“.
Vier Jungs waren noch im Rennen. Für Michael und Simon lief es nicht so gut. Nach der Vorrunde war Schluss, im Einzel wie im Doppel. Jojo und Veit kämpften am Samstag im Einzel sehr verbissen. Für Veit hat es zur Sonntagteilnahme gereicht. Im Doppel hingegen erreichten sie das Finale, das sie dann auch im dritten Satz gewannen, 2. Titel „Stadtmeister 2006 im Doppel U17“.
Die Stadtmeisterschaften verlief somit spitze, aber noch nicht genug denn Veit schaffte es auch noch sich den Titel „Stadtmeister 2006 im Jungeneinzel U17“, zu holen. Als einziger, mit seinem Gegner, spielten sie unter den Zuschauern den Titel aus, denn alle anderen Felder wurden schon abgebaut.
Was für eine Ausbeute, fünf Spieler und drei Titel, weiter so, im nächsten Jahr gehen wir wieder an den Start. Gratulation nochmals von hier aus.
Die Siegerehrung war knapp, aber okay. Für das nächste Jahr haben wir uns vorgenommen, die Titel zu verteidigen.

Stadtmeister 2006 v.l.n.r.
Lea Preuten (ME), Joachim Wollmann mit Veit Lüschow (JD) und Veit Lüschow (JE)

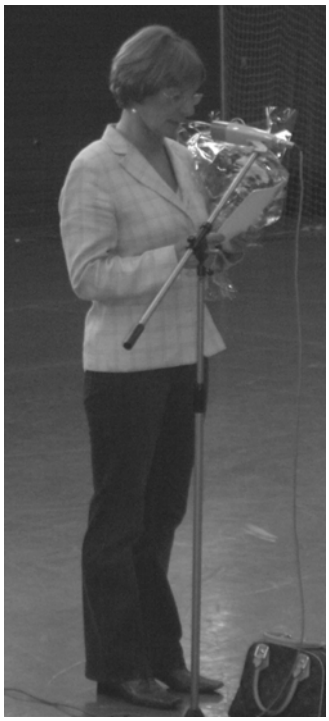
Anzeige

Schöne Ferien ... - und viel Spaß im Web!

www.diebrille-krefeld.de

Handball-Jugendturnier 13. und 14. Mai 2006

(Marion Schnelting) Seit Januar 2006 trafen sich die 11 Wahnsinnigen in unserer Vereinsgaststätte „Be de Bur“ um das 13. Jugend-Seniorenhandballturnier zu organisieren.
Im Vorfeld mussten wir etwas umorganisieren, da die Sprecherkabine und die Tribüne auf der linken Seite auf Grund von baulichen Maßnahmen nicht benutzt werden konnte und somit stellte sich die Frage: „Wohin verlegen wir das Technische Kontrollzentrum“ von dem aus der gesamte Spielablauf gesteuert wird? Wir fanden einen Raum neben dem Spielfeld, Problem gelöst.
Da die Glockenspitzhalle für viele Veranstaltungen genutzt wird, müssen wir uns immer mit der Stadt Krefeld absprechen, die uns dann meistens 2 bis 3 Wochenenden zur Auswahl gibt.



Eröffnung durch
Frau Bürgermeisterin Jutta Pilat

Wir konnten wählen zwischen: 1. Wochenende nach Christi Himmelfahrt (schlecht, da viele einen Kurzurlaub planen) 2. Pfingstwochenende (super schlecht). Unsere Wahl fiel also auf den 13. und 14. Mai 2006, und wir dachten nicht, dass Muttertag so eine wichtige Rolle spielt. Die Einladungen wurden verschickt, und eigentlich war alles wie bei den Turnieren zuvor. Nur irgendwie kamen diesmal die Anmeldungen der Vereine nicht so, wie in den vergangenen Jahren. Wir mussten das Beste draus machen. Nach unendlich vielen Telefonaten nahm ich 3 Tage vor dem Turnier die letzte Anmeldung für eine Jugendmannschaft entgegen. Endstand war: Samstag 22 Jugend - und 11 Seniorenmannschaften und Sonntag 18 Jugendmannschaften. Wir richteten also ein Turnier für insgesamt 51 Mannschaften aus.
Die 11 Wahnsinnigen freuten sich riesig und legten sich wieder mächtig ins Zeug. Wir trafen uns um 8 Uhr an der Sporthalle Glockenspitz, und jeder wusste natürlich, was er zu tun hatte. Ein großes Lob geht an unsere männliche B-Jugend, die wir gebeten hatten ebenfalls um 8 Uhr da zu sein, um mit uns die Autos auszupacken und alles in die Cafeteria nach oben zu bringen. 1. sind die Kisten und Kartons recht schwer und 2. ist man für jeden Gang über die Treppen, der einem erspart bleibt, dankbar. Während des Turniers läuft man sowieso permanent rauf und runter. Vielen Dank Jungs, alle waren von euch begeistert, und Klaus und ich sind mächtig stolz, dass man sich so auf euch verlassen kann.
Nach dem die Autos und die ersten Kaffeebecher leer waren, hieß es dann gegen 10.00 Uhr „Die Show kann beginnen“. Die ersten Mannschaften trudelten gegen 10.30 Uhr ein, und ca. 15 Minuten später erfuhr ich, dass eine angemeldete Mannschaft nicht antrat. Den Spielplan ändern konnten wir nicht mehr. Wir hatten aber dank Gudrun und Klaus einen Laptop mit Drucker, der die Spielpläne gespeichert hatte, zur Verfügung. Kurzerhand wurden alle Trainer zusammengerufen, und sie bekamen einen neuen Spielplan. Wir hatten die neuen Spielpläne gerade verteilt, da tauchte plötzlich eine Mannschaft auf, die gar nicht angemeldet war. Auch das gibt es! Der Verantwortliche des Vereins wollte eine E-Mail schicken, hatte dies aber vergessen. Wir reagierten sofort. Wieder wurden neue Pläne gedruckt. So, jetzt hätten wir beginnen können, wenn da nicht noch 2 Mannschaften gefehlt hätten. Nachdem ich sie telefonisch erreichte erfuhr ich, dass sie sich mit der Zeit vertan hatten (sie wollten eigentlich gegen 14 Uhr eintreffen) und kamen dann aber n u r 45 Min. zu spät. That`s live !
Frau Bürgermeisterin Jutta Pilat, Ratsmitglied der FDP, die extra als Offizielle der Stadt Krefeld gekommen war, um das Turnier zu eröffnen, saß mit einer Tasse Kaffee mitten im Geschehen und bekam das ganze Gewusel mit den fehlenden und der plötzlich aufgetauchten Mannschaft mit, und mir war es so unendlich peinlich. Ich überlegte krampfhaft, wie ich ihr das Chaos erklären sollte. Mir fiel nichts ein, aber ich musste sie nun bitten mit nach unten zum Spielfeld zu kommen und die Begrüßung vorzunehmen.

Denis ist mächtig stolz und hat sich sehr über das Geschenk gefreut.

Sie strahlte mich nur an und meinte, sie fände es fantastisch, wie großartig wir die Sache gemeistert hätten. Sie wäre sehr überrascht zu sehen, wie viel Arbeit dahinter steckt und wie viele gut eingespielte Leute mithelfen würden und meinte, egal was noch passieren würde, sie wäre sicher, dass wir nie die Kontrolle verlieren würden.
Ich dachte nur: „Ihr Wort in Gottes Ohr und hoffentlich behält sie recht.“ Warum mache ich mir eigentlich andauernd Sorgen.
Die Musik ertönte, die Mannschaften liefen, und um 12.30 Uhr nach einer sehr schönen Begrüßung seitens der Stadt Krefeld wurde dann die 1. Spielrunde angepfiffen. Von da an lief alles prima. Auch beim Seniorenturnier am Samstagabend war alles OK. Unsere Herrenmannschaft hat sich etwas sehr schönes einfallen lassen. Unser Spieler Denis Blumenroth wurde einige Tage vor dem Turnier Vater und bekam bei der Siegerehrung ein Sportdress für seine kleine Tochter Julie überreicht. Wie unschwer zu erkennen ist, ist Denis mächtig stolz und hat sich sehr über das Geschenk gefreut.

Anzeige

GASTSTÄTTE Be de Bur

WM 2006
Mit Großleinwand

Im Ausschank: Krombacher Pils & Rhenania Alt & Reissdorf Kölsch

Gute Küche zu bürgerlichen Preisen !

Außenterrasse bis zum 30.09.2006 geöffnet !!!

Auf Anfrage: Frühstücksbuffet, Familienfeiern, Vereinsfeiern, Buffets außer Haus, Beerdigungskaffee

Inh. Michael Keusgen
Margaretenstr. 23
47809 Krefeld
Tel.: 02151/ 570162 oder
01722134186
http://www.bedebur.de
Email:
mmichaelkeusgen@aol.com

Gesellschaftszimmer für 30 Personen
Vereinslokal des TV Burgfried und der Linner Burgschützen
Standquartier:
der 1. Schützenkompanie
Standquartier:
Historischer Feuerlöschzug Linn 2001

Handball-Jugendturnier 13. und 14. Mai 2006

Allen Helfern des Turniers vielen Dank.

Von uns allen noch mal herzlichen Glückwunsch und alles Gute an Sabrina und Denis.
Solltet ihr es an dem Wochenende versäumt haben ein Anmeldeformular zu unterschreiben, könnt ihr es gerne jederzeit nachholen.
Am Sonntag lief alles von Anfang an absolut reibungslos. Vielen Dank an unseren Vereinsvorsitzenden Theo Tilosen, der am 2. Tag die Turniereröffnung übernahm.
Herzlichen Dank an unsere Schiedsrichter Willi Schönfeld, Günter Hartmann, Falk Spörk, Ralf Niederberger, Sandra Bosman, Albert Butzmühlen und Michael Keusgen. Sie pfiffen wieder, was das Zeug hielt, und danke auch an unseren Sanitäter Quincy, der wieder stets zur Stelle war, wenn man ihn brauchte. Gott-sei-dank ist nichts Ernstes passiert.
Besonderen Dank auch an Dieter Stephan, der alle Mannschaften fotografiert und uns besonders tolle Urkunden gestaltet hat (selbst die Seniorenmannschaften waren von den Fotos auf den Urkunden begeistert) und an Kai Stephan der an beiden Tagen dafür gesorgt hat, dass die Ergebnisse eingegeben wurden und die Schiedsrichter ihre Spiele eingeteilt bekamen. Ich hoffe ihr wisst, dass wir auf Euren Einsatz natürlich im nächsten Jahr nicht verzichten können, oder?
Man hätte unser „Technisches Kontrollzentrum“ eigentlich auch Stephans-Spielzimmer nennen können. Hinten im Raum saß Dieter am Laptop und gestaltete die Urkunden. Links saß Gudrun und schrieb die Schiedsrichterkarten, und rechts saß Kai, der die Ergebnisse in einen 2.Laptop eintippte und außerdem noch die beiden Laminiergeräte unter dem Tisch bediente. Dieter konnte nun endlich nachvollziehen, warum wir nach so einem Wochenende so müde und kaputt waren.
In der Cafeteria lief dank Dagmar, Marion und Guido auch alles seinen gewohnten Gang. Leider haben uns nicht so viele Eltern, wie wir gehofft haben, geholfen. Wenn mehr Zuschauer da gewesen wären, wären wir, da uns viele helfenden Händen gefehlt haben, in Schwierigkeiten gekommen. An dieser Stelle möchte ich einige Missverständnisse ausräumen. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir, wenn möglich, alle Kuchen und Salate am Samstag bzw. genaue Info`s wer was zaubert, damit wir Samstags noch die Möglichkeit haben Salate und Kuchen nachzuordern. Es darf eigentlich auch nicht sein, dass wir auf vereinsfremde Helfer ausweichen müssen, weil sich so wenige Eltern melden. Ich hoffe, dass dies auch nur an diesem Wochenende gelegen hat und nächstes Jahr wieder anders ist.
Super klasse war in diesem Jahr unsere Tombola. Bis auf einen Preis, den wir gekauft haben, waren alle Preise gestiftet. Es wurden so viele Sachen gespendet, dass wir pro Tag jeweils 200 Preise verlosen konnten. Vielen Dank an Petra Hortsch, die über 300 Firmen für uns angeschrieben hat, und an Vio, die erst die Lose und dann die Gewinne so prima unters Volk gebracht hat.
Beim Klaus Maas, Inhaber des Sportgeschäftes TEAMSPORT-WELT, möchten wir uns auch ganz herzlich für die Unterstützung in Form von T-Shirt`s, Pokalen und Medaillen bedanken.
Danke an Rolf und Heinz für die Arbeiten in der Sprecherkabine und Klaus, Marco und Sandra für die Vorarbeiten und alle Arbeiten, die während des Turniers anfielen. Alles in allem war es wieder ein gelungenes Wochenende. Aber auch wenn es nun schon das 13. Turnier war, es passiert immer was, auf das man nicht vorbereitet ist und dann stellt sich heraus, wie gut so eine Turniercrew zusammen arbeitet. Eine Kunst ist ja nicht nu so ein Turnier zu organisieren, sondern die Schwierigkeiten bzw. Komplikationen zu bewältigen und nach außen hin so cool zu bleiben, dass den Turniergästen dies nicht auffällt. Bis jetzt haben wir alles zusammen gemeistert.
Vielen lieben Dank und einen dicken Drücker an meine 11 Wahnsinnigen:
Bob (auch wenn Du aus gesundheitlichen Gründen körperlich nicht viel helfen konntest, Dein seelischer Beistand war Gold wert. Von hier aus, gute Besserung!), Dagmar, Gudrun, Guido, Heinz, Klaus, Marco, Marion, Rolf, Sandra und Vio und an das Biermarken-Duo Heidi und Heinz Kremer. Ihr alle habt mir das Versprechen gegeben, dass wir die 15 Turniere voll machen. Ihr könnt mir glauben, ich nehme Euch beim Wort. Vielen Dank Euch allen, es hat trotz der vielen Arbeit wieder unheimlich viel Spaß gemacht!

Schiedsrichter v.l.n.r.: Willi Schönfeld, Günter Hartmann, Falk Spörk, Ralf Niederberger, Sandra Bosman, Albert Butzmühlen und Michael Keusgen.
(Michael fehlt leider auf dem Bild)

Anzeige

Ein Workshop an einem Sonntag im März

(Wilma Esser) Am 19. März wurde uns Turnerinnen und Turnern vom Übungsleiterteam ein Workshop in der Sporthalle Kohlplatzweg angeboten. 52 Mitglieder nahmen erfreulicherweise teil. Mit viel Liebe und guten Ideen war ein vielseitiges interessantes Programm entstanden. So lernten wir Neues und Trends aus den Fortbildungen der Übungsleiter kennen, konnten im Wettspiel unsere Schnelligkeit messen, bekannte und neue Übungen intensiv trainieren, wohltuende Entspannung und Atmung üben. Auch ein schwungvoller Tanz, den jeder mitmachen konnte, fehlte nicht. Köstlich geschmeckt haben frisches Obst, Gemüse, Gebäck und Getränke, die uns in der Pause gereicht wurden. Es war ein Nachmittag, der viel Spaß gemacht und gut getan hat. Herzlichen Dank dem fleißigen Übungsleiterteam!

Ein Workshop an einem Sonntag im März, die Bilder sprechen für sich. Für alle ist etwas dabei.

Anzeige

Atelier MÜLLER

Vereinszeitungen
Festhefte
Einladungen
Posterdruck
Werbeartikel

Druckgestaltung
Reprodukition
Fotodesign
Offsetdruck
Digitaldruck

Kehn 52 · 47918 Tönisvorst · Tel. 02156/41676 · Fax 41860

Anzeige

Metzgerei Winkmann Party-Service

Partyservice aus Leidenschaft

www.buffet.de

Tel. 02151 - 5246208

Tilsiter Straße 3 - Linn

Indiaca-Turniere der Montags- und Mittwochsgruppe des TVB Linn

Frage: „Was ist Indiaca?“
Gute Frage, die man zuerst einmal beantworten sollte.
Die Indiacafeder besteht aus einem Sack mit Federn dran.

Die Feder wird wie beim Volleyball, allerdings nur von 5 Feldspielern, über ein Netz gespielt. Wir spielen als Hobbymannschaft, aber es gibt auch Bundesligamannschaften. Das Alter ist unbegrenzt, solange man laufen und ein bisschen springen kann. Bei den Hobbymannschaften gibt es Mixed-, Herren- und Frauenmannschaften. In den Mixedmannschaften müssen mindestens 2 Frauen mitspielen.
Wir würden uns über interessierte Frauen sehr freuen. (Meldung bitte montags oder mittwochs 20 bis 21 Uhr in der Turnhalle Kohlplatzweg bei Harald Fiedler.)
Es fing damit an, dass man montag- und mittwochabends mit dieser Indiacafeder zum Abschluss des Turnens zu spielen begann. Hieraus bildete sich eine Truppe aus Spielern, die auch mal außerhalb des TVB Linn sehen wollte, was sie so drauf hat.
Nach dem ersten Turnier am Karnevalsamstag 2005 in Wuppertal wusste man: „Das ist ja ganz gut, was wir spielen.“ Der 4. Platz bestätigte eine gute Leistung. Beinahe wäre mehr drin gewesen!
Jetzt wurde unter Leitung von Harald Fiedler jeden Montag intensiv ca. 30 Minuten mit dieser Mannschaft trainiert, die man die „Wuppertaler“ nennt. Das Zuspiel klappte immer besser, und es wurde auch auf der anderen Seite verbissen gekämpft, um die „Wuppertaler“ zu besiegen.
Das nächste Turnier kam. Es war in Erkrath. Dort fuhren wir mit 2 Mannschaften hin. Als das Turnier zu lange dauerte und einige Spieler zurück mussten, wurde aus den beiden Mannschaften eine Mannschaft zusammengestellt. An einem heißen Tag und schönen Spielen wurde der 8. und der letzte Platz belegt.
Am 26. November 2005 war ein Turnier in Düsseldorf Benrath. Die Fahrt war eine Schneefahrt. Vor lauter Hektik hatte Harald unsere Trikots und die Indiacafeder vergessen. Wir spielten in weißen T-Shirts, und eine Feder bekamen wir natürlich vom Veranstalter geliehen. Hier traf man jetzt schon Bekannte, die uns mit Handschlag begrüßten, und wir belegten den 4. Platz.
Es macht uns viel Spaß, und wir würden uns freuen, wenn noch mehr Vereinsmitglieder oder zukünftige Vereinsmitglieder Spaß an dieser etwas ungewöhnlichen Sportart finden können.
Meldung montags oder mittwochs ab 20 Uhr bis 21 Uhr in der Turnhalle Kohlplatzweg bei Harald Fiedler.
Am besten gleich Sportsachen mitbringen und nicht lange zögern.

Turnier in Erkrath

Turnier in Düsseldorf Benrath

Wirkung und Nebenwirkungen des TVB

T	V	B
Turnfreude	**v**erbindet	**B**egeisterung
Treffen	**v**erspricht	**B**ereicherung
Toleranz	**v**ertreibt	**B**efangenheit
Trainieren	**v**erursacht	**B**eweglichkeit
Treue	**v**erdient	**B**eachtung
Traurigkeit	**v**erliert	**B**edeutung

Diebstähle

In letzter Zeit häufen sich wieder Diebstähle in der Turnhalle Kohlplatzweg. Wir bitten Sie, Wertsachen immer mit in die Halle zu nehmen.

Sportunfälle

Wir bitten alle Sportunfälle, so gering sie auch zunächst erscheinen mögen, vorsorglich dem Versicherungsbüro zu melden. Formulare und Auskunft erteilt Dieter Hormes (Tel. 0 21 51-39 24 24).

Info

Walking

Dieses findet ganzjährig dienstags statt. Der Treffpunkt ist um 17.30 Uhr auf dem Danziger Platz.

„WORK OUT“
Nicht nur Aerobic!

Mit unserer Übungsleiterin Astrid Stuffertz für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren.
Der Kurs hat sich mittlerweile zu einem festen Übungsangebot gewandelt. Nichtmitglieder können jedoch jederzeit für 10 Stunden einsteigen und das Angebot als Kurs wahrnehmen. Die Kursgebühr beträgt dann 35 €. Anmeldung in der ersten Stunde oder bei Astrid Stuffertz, Kaiserswerther Str. 62, 47809 Krefeld.

Wassergymnastik und Aqua-Fitness

Es finden zwei Kurse im Lehrschwimmbecken Danziger Platz statt.
Die Kurse gehen bis in den Juni. Die Übungsstunde beträgt 45 Minuten.
Die neuen Kurse beginnen am Dienstag nach den Sommerferien. Die Umkleideräume stehen 15 Minuten vor Kursbeginn zur Verfügung. Nach dem Übungsbeginn ist kein Einlass mehr möglich.
Anmeldung bei Silvia Winkmann. Tel.: 57 01 86 oder 52 46 208.

Achtung!

Der TV Burgfried Linn 1899 e.V. ist Mitglied im „Deutschen Jugendherbergswerk“, Detmold!
Allen Mitgliedern, die dies für sich oder für Gruppen nutzen wollen, kann der Ausweis zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen bei:

Dora Forst
Schöneberger Str. 3a
47807 Krefeld
Telefon 0 21 51-30 36 51

Weihnachtsfeier der Kleinkinder

(Julia Worms) Am 19. 12. 2005 war die Weihnachtsfeier der Kleinkindergruppe. Das Thema in diesem Jahres war Pippi Langstrumpf. Geräte wurden aufgebaut z.B. Schluchten, Hängebrücken und vieles mehr. Die Kinder brachten Plätzchen mit, und dann fingen die ersten auch schon an zu turnen. Diese mussten erst einmal gestoppt werden, damit nichts passiert. Aber dann konnte endlich begonnen werden. Mit großer Freude gingen die Kleinen an die Geräte, und nach etwa einer Stunde warteten sie dann auf die Plätzchen. Nachdem das Warten ein Ende hatte, wurde gegessen und getrunken. Die ganze Zeit über war der Hilfsengel des Nikolaus dabei gewesen und hatte dann endlich den Nikolaus geholt. Ein paar Kinder fingen an zu weinen, aber die Angst wich dem Erstaunen und das Erstaunen wich der Angst. Immer wieder hörte man ein leises Schluchzen, dennoch verlief alles gut. Und so hatte es auch in diesem Jahr einen guten Abschluss gegeben.

Weihnachtsfeier der Kinder

(Julia Worms) Ebenfalls am 19. 12. 2005 fand die Weihnachtsfeier der zweiten Turngruppe statt. Auch hier war das Thema Pippi Langstrumpf. Mit einem ebenso großen Eifer, wie bei den Kleinkindern, ging es auch hier los. Es wurde getobt, gelacht, ab und an ein bisschen geweint, aber alles in allem waren alle sehr glücklich. Für die Kleinen gab es eine Karte mit Punkten und Stationen, die sie zu bewältigen hatten. Schon nach einer halben Stunde wurde ich gefragt, wann denn die Plätzchen ausgeteilt würden. Darauf antwortete ich, dass sie erst noch ein bisschen turnen müssten, bevor sie belohnt würden. Das fanden einige nicht sehr toll, aber so strengten sie sich noch mehr an, und am Ende gab es nicht nur Plätzchen, sondern auch Urkunden. Aber das Highlight wie in jedem Jahr, war der Nikolaus. Wenige hatten ihn schon gesehen und sagten mit überzeugender Stimme, dass dies nicht der wahre Nikolaus sei. Als er dann doch vor den Kindern stand, leuchteten die Augen. Die Ohren wurden gespitzt und einige waren nicht mehr ansprechbar. Ein echtes Wunder der Weihnachtsmann des TVB Linn!!! Auch hier verlief alles gut, und wir wünschten allen ein frohes neues Jahr.

Weihnachten der Großen im Bowling Center

(Julia Worms) Am 11. 12. 2005 hatte die große Turngruppe ihre Weihnachtsfeier. Diese war jedoch anders als die der Kleinen. Gefeiert wurde im Bowling Center in Krefeld. Getroffen wurde sich um 17 Uhr am Center. Einige waren schon eher da und warteten auf die anderen. Nachdem dann alle eingetroffen waren, ging es daran sich die Schuhe heraus zu suchen. Die Bahnen wurden festgelegt, die Namen aufgeschrieben, und dann konnte es endlich losgehen. Die drei Gruppen begannen. Strikes wurden schon in der ersten Runde locker hingelegt. Doch danach ging auch den Guten die Glückssträhne allmählich verloren. Die anderen Gruppen waren nach den zwei Stunden schon total weit, und unsere Gruppe hinkte etwas hinterher, und auch wir entschieden uns aufzuhören. Dann begann das Warten auf die Pommes. Dann endlich kamen sie, die heiß erwarteten Pommes mit Mayonnaise und Ketchup. Genüsslich wurden sie gegessen und dazu gab es Sprite und Cola. Um halb acht wurden die Ersten abgeholt. Schone Feriengrüße wurden ausgesprochen, und dann löste sich die Gesellschaft auf. Dies war wie letztes Jahr auch ein schöner Abschluss.

Anzeige

Wir führen alles zur Renovierung Ihrer Wohnung

Teppichboden
Farben Tapeten

KONRAD KEUSGEN

Krefeld-Linn Hafenstraße 19
Telefon 0 21 51 / 57 02 61

Anzeige

WINKMANNSHOF

DIE FEINE KÜCHE

Gourmet-Restaurant
***
Internationale Küche
Von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Und 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
***
Bistro
***
Gesellschaftsräume
***
Terrasse / Biergarten
***
Durchgehend warme Küche
Von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

URSULA GIEBELS
UND
KELD MATTHIESEN
ALBERT-STEEGER-STRASSE 19
47809 KREFELD-LINN
TEL.: 02151 / 571466
FAX: 02151 / 572394

Öffnungszeiten:
Dienstag-Sonntag 12.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Impressum

Herausgeber
TV Burgfried Linn 1899 e.V.
47809 Krefeld

Redaktionsanschrift
Reimund Schulz
Carl-Duisberg-Str. 40
47829 Krefeld
0 21 51 - 47 73 15
E-mail: redaktion@tvblinn.de

Gestaltung und Inhalt
Reimund Schulz

Erscheinungsform
2 x jährlich

Offizielle Vereinsanschrift
TV Burgfried Linn 1899 e.V.
c/o Dora Forst
Schöneberger Str. 3a
47807 Krefeld
Tel. 0 21 51 - 30 36 51
Internet www.tvblinn.de

Wir bitten, eventuelle Post (auch An- und Abmeldungen) sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an diese Anschrift zu schicken.

Sonstiges
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluß
Ausgabe 35:
Bitte alle Berichte bis spätestens zum
15. November 2006
abgeben.